

# Einladung und Programm

zur

## HAUPTPRÜFUNG

am

Königlichen Conservatorium der Musik zu Leipzig

Freitag, den 8. März 1895, im Institutsgebäude.

### V. Prüfung.

Solospiel. Sologesang.

- Finale** aus der Sonate für Orgel (Fis dur) von  
J. RHEINBERGER . . . . . Herr *Max Böthig* aus Dresden.
- Concertstück** für Flöte (Op. 98) von H. HOFMANN . . . . . Herr *Oscar Fischer* aus Gross-  
aga (Reuss).
- Recitativ und Arie** aus dem Oratorium „Die Jahres-  
zeiten“ von J. HAYDN . . . . . Fräulein *Marie Wagner* aus  
Mühlhausen.

#### Recitativ.

Willkommen jetzt, o dunkler Hain, wo der bejahrten Eiche Dach  
den kühlenden Schirm gewährt, und wo der schlanken Espe Laub mit  
leisem Gelispel rauscht!

Am weichen Moose rieselt da in heller Fluth der Bach, und  
fröhlich summend irrt und wirrt die bunte Sonnenbrut. Der Kräuter  
reinen Balsamduft verbreitet Zephyrs Hauch, und aus dem nahen Busche  
tönt des jungen Schäfers Rohr.

#### Arie.

Welche Labung für die Sinne!  
Welch' Erholung für das Herz!  
Jeden Aderzweig durchströmet, und in jeder  
Nerve bebt erquickendes Gefühl.  
Die Seele wachet auf zu reizendem Genuss,  
Und neue Kraft erhebt durch milden Drang die Brust.

- Hommage à Händel.** Duo für 2 Pianoforte von { Fräulein *Johanna Graul* aus  
J. MOSCHELES . . . . . Soest (Westf.).  
Fräulein *Martha Bolomey* aus  
San Legiér.